



## Kurzbewertung

Objekt:	Hochwasserschutz und Längsvernetzung Zulug Heimberg
Ort:	Heimberg, BE
Art des Planerwahlverfahrens:	Dienstleistungsauftrag
Verfahren:	Offenes Verfahren
Auslober	Einwohnergemeinde Heimberg
Publikation:	20.04.2024, Simap (Projekt-ID 279586) & Espazium
Verfahrensbegleitung	Flussbau AG

### Ziele

Der BWA Bern-Solothurn setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

### Qualität des Verfahrens

- Die Beschaffungsform ist der Aufgabenstellung angemessen.
- Das Verfahren ist transparent und klar geregelt.
- Die verlangten Unterlagen sind der Aufgabenstellung angemessen und beinhalten keine planerischen Lösungsansätze.
- Die Auftragserteilung ist klar geregelt.

### Mängel des Verfahrens

- Eine Anwendung der Zwei-Couvert-Methode wird in den Ausschreibungsunterlagen nicht erwähnt. Damit die qualitativen Aspekte der Angebote unabhängig vom Preisangebot für die zu beschaffende Leistung beurteilt und bewertet werden können, erachtet die SIA 144 die Anwendung dieser Methode bei leistungsorientierten Beschaffungsformen als sinnvoll.
- Die Namen der Mitglieder des Bewertungsgremiums werden nicht genannt.
- Die Gewichtung des Preises als Zuschlagskriterium liegt bei 40%. Um entscheidende qualitative Aspekte berücksichtigen zu können, geht die SIA 144 von einer maximalen Gewichtung des Honorars von 25% aus.
- Die im Vertragsentwurf genannten Regelungen der Urheberrechte sind gegenüber denen der SIA 144 eingeschränkt.

### Beurteilung des BWA Bern-Solothurn

- Der BWA Bern-Solothurn bewertet die Ausschreibung «Hochwasserschutz und Längsvernetzung Zulug Heimberg» als zwar der Aufgabe angemessen, aber aufgrund der vielen Mängel als nicht zielführend.

### Hinweise

- Die Verbindlichkeit der SIA 144 ist nicht geregelt. Bei Verfahren, die dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellt sind, sollte die Ordnung SIA 144 subsidiär zu den Bestimmungen über das öffentliche Beschaffungsrecht gelten.
- Damit die qualitativen Aspekte der Angebote unabhängig vom Preisangebot für die zu beschaffende Leistung beurteilt und bewertet werden kann, erachtet die SIA 144 die Anwendung der Zwei-Couvert-Methode bei leistungsorientierten Beschaffungsformen als sinnvoll.
- Wenn im Rahmen einer Beschaffung qualitative Aspekte zu bewerten sind, ist für die Bewertung der Angebote ein Bewertungsgremium unter Beteiligung von Fachleuten einzusetzen. Mindestens:
  - drei Personen, fachlich qualifiziert;
  - eine Person unabhängig von Auftraggebern;
  - Bewertungsgremium namentlich in den Ausschreibungsunterlagen zu nennen.
- Die Auftragserteilung erfolgt auf Basis eines KBOB Vertrags, in dem das Urheberrecht gegenüber der SIA 144 eingeschränkt ist.